

Schiff durch eine Mauer abgeschlossen und in ihm mit den Ausschachtungsarbeiten begonnen worden.“ Eine Verbauung der Kapelle im Inneren des südlichen Turmunterbaues, über die in der Presse viel deklamiert worden ist, wird nicht beabsichtigt.

Auch auf die Untersuchung des Dachstuhles, der infolge der Stürme in seinen Verbindungen gelockert, sich nach Osten zu um 40 cm gesenkt und nach Süden zu bis zu 30 cm seitlich verschoben hat, erstreckte sich die Tätigkeit des Geheimrat Temper, der in einem ausführlichen Gutachten die Notwendigkeit einer Erneuerung, und zwar in Eisen, und die Errichtung einer Brandmauer zwischen Chor und Hauptschiff (im Dach) begründete; da jedoch das Domkapitel gegen diesen Plan Bedenken erhob und noch eine mit der Dombaurestaurierung nicht so eng verwickelte Autorität zu hören wünschte (13. September 1902), auch Schäfer mit Ausbesserungen gut auskommen zu können erklärte, so wurde, obgleich Herr Ingenieur Scharowsky Geheimrat Temper beipflichtete, vom Vorstande am 19. November beschlossen, die Dachbauten zurückzustellen, falls das Kapitel damit einverstanden sei.

Gleichzeitig wurde, um über die malerische Wirkung des Ausbaues Sicherung zu verschaffen und den Wünschen der nach dieser Seite hin Bedenken äußernden Herren Architekten gerecht zu werden, infolge einer Anregung des Kapitels im Auftrage des Vorstandes von seinem Mitgliede Finanzrat Schmidt ein Gipsmodell des Schloßberges bei der Dresdner Firma Karl Hauer in Auftrag gegeben und unter seiner Leitung hergestellt; im Maßstabe von 1:250 gehalten, zeigt es den Dom in einer Länge von 40 cm, ist also groß genug, um alle Einzelheiten des Entwurfes erkennen zu können, und bringt nicht allein die sämtlichen Bauten und Geländeeinzelheiten des Burgberges, sondern auch die der nächsten Umgebung zur Darstellung. Auch ist, um die zweckmäßige Durchbildung der Turmaufbauten und der sie verbindenden Glockenstube zu studieren, Fürsorge getroffen worden, sie abzuheben und, wenn es nötig erscheint, Änderungen in ihnen vorzunehmen. In der zweiten Hälfte des Dezember wird dieses Modell in Dresden öffentlich ausgestellt werden.

Eine außerordentlich dankenswerte Unterstützung gewährt das Finanzministerium dem Fortgange der Arbeit dadurch, daß es auf den Antrag des Vorstandes unter dem 27. September 1902 dem Mitgliede des Vorstandes, Baurat Krüger, dem Vorsteher des Königl. Landbauamtes in Meissen, gestattet hat, bei der Ausführung des Baues den Dombauverein in den bautechnischen Angelegenheiten zu vertreten und die Bauausführung zusammen mit einem vom Vereine anzustellenden Bauausführer zu überwachen. Über die genaue Feststellung des Vertrags mit dem Herrn Oberbaurat Schäfer und mit dem Bauführer wird noch verhandelt, doch wird sie bis zum Ende des Jahres noch erfolgen.

Die förmliche Verwaltung, nicht nur die Aufbewahrung des Vermögens des Vereins, hat auf sein Ansuchen das Ministerium des Kultus, nachdem der bisherige hochverdiente erste Schatzmeister, Herr Konsul Harlan, wegen seines Wegzuges aus Dresden seine seit der Gründung des Vereins verwaltete wichtige Stelle niedergelegt hat, seiner Ministerial-Kasse überwiesen (Beschluss vom 27. September 1902); diese liefert je nach Bedürfnis die erforderlichen Gelder an die Bauverwaltung in Meissen ab, die mit Genehmigung des Finanzministeriums unter Beobachtung der für die Bauausführung und das Kassenwesen bei Staatsbauten bestehenden Bestimmungen, soweit dieselben für den vorliegenden Fall sinngemäß anwendbar sind, alle weiteren das Kassen- und Rechnungswesen betreffenden Geschäfte besorgt. Für das Bau-bureau sind geeignete Räume in einem am Domplatze gelegenen Hause bereits zum 1. Oktober gemietet worden.

Endlich ist am 5. d. M. die Beschaffung der Geldmittel für den gesamten Bau durch die Lotterie abgeschlossen worden. Die Lose ihrer fünften Serie sind im Gegensatze zu früheren, besonders denen der dritten, so glatt vertrieben worden, daß der Verkauf noch vor dem Beginn der Ziehung eingestellt werden mußte. So hat das große Publikum die Angriffe der Presse beantwortet, als es die ersten Anfänge der Arbeit am Dome mit Augen sah. Es besitzt